ISSN 0548-2836 5163

8 2012

NEUE LANDSCHAFT

Fachzeitschrift für Garten-, Landschafts-, Spiel- und Sportplatzbau

IGA Berlin 2017

Der anvisierte Umzug nach Marzahn wirbelt alle Planungen kräftig durcheinander.

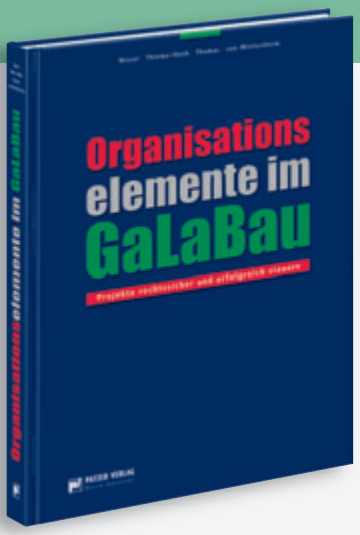
Fristen für Planeingänge

Verspätete Planlieferungen sind die häufigsten Ursachen für Bauablaufstörungen.

Zahlungsverzugsrichtlinie

Die Europäische Union will Schuldnern bald schmerzhafte Daumenschrauben anlegen.

PATZER VERLAG
Berlin-Hannover



Organisationselemente im GaLaBau

Organisation ist ein Ordnungsrahmen mit formalen Regeln, der betriebliche Aktivitäten zielgerichtet steuert. Steuern setzt vorausschauendes Denken, Planen, Überprüfen und Korrigieren von Prozessen voraus, um die gestellten Aufgaben technisch und wirtschaftlich mit größtmöglichem Erfolg durchführen zu können. Ziel ist es, den Kunden zufrieden zu stellen. Im Lauf dieses Prozesses sind alle rechtlichen und vertraglichen Vorgaben zu beachten, Versäumnisse können erhebliche finanzielle Schäden verursachen. So werden in diesem Buch Organisationselemente vorgestellt, die als Steuerungselemente notwendig und nützlich sind.

Weiter sind Briefe als Vorlagen enthalten, die für den rechtlich sicheren Schriftverkehr während eines Bauvorhabens nötig sind oder sein können. Die Organisationsmittel und Musterbriefe werden ausführlich beschrieben mit detaillierten Hinweisen auf ihre Verwendung. Erstmals werden in diesem Buch auch die Unterschiede im öffentlichen und privaten Baurecht berücksichtigt. Es wird unterschieden in Fremdverträge (FV) und Eigenverträge (EV).

AUS DEM INHALT:

- Baurecht
- Privates Baurecht
- Die VOB-Teile B und C
- Kaufvertragsrecht
- Bauakte als Organisations-Leitsystem
- Organisationselemente und Schriftverkehr für Fremdverträge
- Prüfungen Vertrag und Technik
- Organisationselemente und Schriftverkehr für Eigenverträge
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Rechnungsstellung
- Nachbereitung

A. NIESEL, M. THIEME-HACK,
J. THOMAS, M. VON WIETERSHEIM

Organisationselemente im GaLaBau

316 Seiten, 47 Formulare,
62 Briefe, 5 Abbildungen

ISBN 978-3-87617-118-0

€ 68,–

Grundlagen für erfolgreichen Schwimmteichbau

Schwimmteiche erfreuen sich seit einigen Jahren sehr großer Beliebtheit. Doch das auf den ersten Blick lukrative Geschäft birgt auch viele Gefahren für den privaten und professionellen Schwimmteichbauer.

Fachgerechte Planung, Baustellenvorbereitung, Ausführung und regelmäßige Wartung sind Voraussetzungen für den erfolgreichen Schwimmteichbau. Allem voran steht aber die intensive Auseinandersetzung mit dem Element Wasser und seinen Inhaltsstoffen.

Die Autoren Baumhauer und Schmidt liefern in diesem Buch die Grundlagen für den Erfolg beim Schwimmteichbau.

Viele praxisnahe Beispiele, die reichhaltige Bebilderung und das umfangreiche Glossar machen das Buch zu einem Nachschlagewerk für alle, die sich intensiv mit dem Thema „Schwimmteich" auseinandersetzen wollen. Zahlreiche Abbildungen, übersichtliche Listen und Tabellen ermöglichen den schnellen Überblick und damit einen raschen Einstieg in das komplexe Thema.

AUS DEM INHALT:

- Geschichte der Schwimmteiche
- Grundlagen zu den Gewässerparametern, Hygiene und Biofilm
- Systematik der Schwimmteiche
- Planung, Baustellenvorbereitung
- Bauweisen und rechtliche Grundlagen
- Abdichtung und Technik in Schwimmteichen
- Leben im Schwimmteich (Pflanzen, Tiere)
- Probleme und Schadensfälle
- Beispielhafte Schwimmteichanlagen

J. BAUMHAUER,
C. SCHMIDT

Schwimmteichbau

Handbuch für Planung,
Technik und Betrieb

392 Seiten, 590 vierfarbige Abbildungen,
102 Strichzeichnungen, 55 Tabellen,
fester Einband,

ISBN 978-3-87617-113-5

€ 123,–

PATZER VERLAG GmbH & Co. KG, Pf. 33 04 55, 14174 Berlin, Tel. 030/89 59 03-56, Fax 030/89 59 03-17, shop@patzerverlag.de

BESUCHEN SIE UNSEREN Shop patzerverlag.de

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

In Ihren Händen halten Sie eine rundum überarbeitete Ausgabe der Neuen Landschaft. Lese- und Nutzungsgewohnheiten ändern sich stetig – die Zeitschrift begleitet die Branche bereits seit 1956 – und so freuen wir uns, Ihnen nun wieder ein neues Gesicht der Neuen Landschaft präsentieren zu können. Die Inhalte haben wir für Sie ansprechender und klarer aufbereitet, unsere gewachsene Berichterstattung wurde übersichtlich strukturiert. Neu hinzugekommen ist die Rubrik „Unternehmensführung“, die sich mit Themen rund um die Leitung und Organisation des Betriebs beschäftigt. Unverändert bleibt der ausführliche Thementeil mit den Beiträgen unserer Fachautoren. Unverändert bleibt auch unser Engagement für Fragen, Themen und Nachrichten, die die grüne Branche bewegen.

Und Nachrichten gibt es genug. In den Frühsommer platzte die Meldung wie eine Bombe: Berlins Landesregierung will die Internationale Gartenausstellung 2017 nicht länger auf dem historischen Flughafen Tempelhof abhalten, sondern prüft einen Umzug an den östlichen Stadtrand. „Droht der IGA 2017 in der Bundeshauptstadt das Aus?“ haben wir unsere Aufmachergeschichte überschrieben. Denn auf dem Gelände der Gärten der Welt im Erholungspark Marzahn würde die IGA kaum halb so groß wie ursprünglich geplant. Ob sie sich unter diesen Bedingungen finanziell noch trägt, daran rechnet Berlins Landesregierung gegenwärtig fieberhaft. Wir haben dazu auch den Geschäftsführer der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft, Joachim Sandner, befragt. Seine Hypothese: „Grundsätzlich gibt es keine zwingende Untergrenze für eine Bundesgartenschau oder eine IGA.“

Den thematischen Schwerpunkt dieser Ausgabe bilden betriebswirtschaftliche Fragen. Eine der häufigsten Ursachen für Bauablaufstörungen sind verspätete Planlieferungen seitens der Auftraggeber. Ob die Ursache nun Abstimmungsprobleme zwischen dem Bauherren und dem Landschaftsarchitekten oder eine Konkretisierung der Pläne erst während der Bauphase sind, fehlende Organisation und Disziplin behindern stets die zuverlässige Erfüllung terminlicher Pflichten. Dr. Felix Möhring, Bereichsleiter Landschaftsbau der Haderstorfer GmbH in Ergolding, geht in seinem Artikel dem Problem auf den Grund, um realistische Fristen zur Übergabe von Ausführungsplänen zu definieren.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen der neuen Ausgabe,

Ihr Christian Münter

Inhalt

August 2012

Titelbild

Die Gärten der Welt im Berliner Erholungspark Marzahn stehen im Mittelpunkt der Diskussion um einen Umzug der Internationalen Gartenausstellung 2017. Auf 21 Hektar Fläche präsentieren sie inzwischen neun ständige Nationalitäten- und Themengärten. Als erster entstand 2001 ein Chinesischer Garten. 2008 wurde der italienische Renaissancegarten eröffnet. Im Zentrum des „Giardino della Bobolina“ stehen ein Brunnen und eine Fontäne. Eine Venusstatue aus Carrara-Marmor, Kieselpflaster, Buchsbaumhecken und Orangenbäumchen in Kübeln runden das Bild ab. Foto: Marie Schröder/Neue Landschaft

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegen Prospekte der Firma
KS 21 Software & Beratung GmbH, 53757 St. Augustin, und des
Patzer Verlages bei.
Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Themen

ab Seite 27

Felix Möhring
Probleme mit verspäteten und mangelhaften Ausführungsplänen 27

Heiko Meinen
Risikocontrolling in Landschaftsbauunternehmen 31

Alexander Huber
Einfache und wirksame Hebel zur Optimierung der Unternehmensbonität 34

Wolfgang Ziegler
Nachhaltigkeit als Ziel und Anspruch 38

Axel Heinrich
Pflanzenverwendung: Neue Stauden-Konzepte aus Wädenswil 42

Martin Degenbeck
Gebietseigene Gehölze: Der aktuelle Stand 49

Nachrichten und Aktuelles — ab Seite 5

- Droht der IGA 2017 in der Bundeshauptstadt das Aus? 5
- „Grundsätzlich gibt es keine zwingende Untergrenze für eine IGA“ 7
- Gartenbau-Berufsgenossenschaft: Jubiläum mit Abschied 12

Forschung und Entwicklung — ab Seite 26

- Reitplatz-Empfehlungen liegen als FLL-Gelbdruck vor 26
- Keine Grenzwerte für Uran in Düngemitteln 26

Unternehmensführung — ab Seite 52

- VOB – BGB: Die Auswirkungen der novellierten EU-Zahlungsverzugsrichtlinie 52
- Factoring: Finanzierung geht auch anders 55

Junge Landschaft — ab Seite 57

- Das ist ja wohl die Höhe! Vermessung im GaLaBau 57
- Restrukturierung der Nidda schreitet voran 60

Maschinen, Stoffe, Verfahren — ab Seite 63

- Motorsensen mit 43 Kubikzentimeter-Viertaktmotor 63
- Stabheckenschere: Hohe Hecken ohne Leiter schneiden 64
- Wendiger Multifunktionslader arbeitet bodenschonend 65
- Wandbegrünung im Innenraum mit über 1.000 Pflanzen 66
- Fuso Canter nun auch in Europa mit Allradantrieb 67
- Baggerlöffel bewegen sich dreidimensional 68

- Grüner Terminkalender 4
- Der Kommentar 13
- Ausgegraben 23
- Personen im GaLaBau 24
- Bücher 56
- Stellenmarkt und Anzeigen 70
- Vorschau, Impressum 73

www.neuelandschaft.de | www.patzerverlag.de

Grüner Terminkalender

- **20./21.8.** Greifswald
Kontrolle und Wartung von Spielplätzen – Grundlehrgang
Tel. (0 38 34) 84 35 57

- **20.8.–24.8.** Bad Kreuznach
AS Baum II
Tel. (06 71) 84 42 00

- **21.8.** Großbeeren
Vermessung III – Die Arbeit mit dem Tachymeter
Tel. (03 37 01) 2 29 70

- **22.8.–25.8.** Grünberg
Arbeiten mit Naturstein – Basisseminar mit viel Praxis
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **22./23.8.** Greifswald
Kontrolle und Wartung von Spielplätzen – Erweiterungslehrgang
Tel. (0 38 34) 84 35 57

- **24.8.–26.8.** Grünberg
Der Pflanzenverwender
Tel. (0 64 01) 91 01 75

- **24.8.–26.8.** Warschau
Zielen to Zyzie – Grün ist Leben
Tel. (00 48 22) 4 35 47 20 21

- **24.8.–26.8.** Grünberg
Messarbeiten auf der Baustelle für Einsteiger
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **25.8.–27.10.** Münster-Wolbeck
Gehölzkunde intensiv
Tel. (0 25 06) 30 91 33

- **26.8.** Jüchen
Lecker: Essbare Pflanzen im Park
Tel. (0 21 82) 82 41 19

- **27.8.** Münster-Wolbeck
Tag der Pflanze
Tel. (02 08) 84 83 00

- **27.8.** Warendorf
Spielplatzkontrolle V – Erfahrungsaustausch
Tel. (0 25 81) 6 35 80

- **27.8.–31.8.** Bad Kreuznach
Seilklettertechnik A – Arbeiten im Baum ohne Motorsäge
Tel. (06 71) 84 42 00

- **27.8.–31.8.** Bad Kreuznach
Seilklettertechnik B – Arbeiten im Baum mit Motorsäge
Tel. (06 71) 84 42 00

- **30./31.8.** Münster-Wolbeck
Einführung in die Sachverständigentätigkeit
Tel. (0 25 06) 30 91 33

- **31.8.–2.9.** Grünberg
Wasserpflanzen – vielseitig & attraktiv!
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **31.8.–2.9.** Grünberg
Gehölze erkennen und standortgerecht pflanzen
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **31.8.** Berlin
Grüne Dächer 2.0 – Der Beitrag von Dachbegrünungen zu Wassermanagement und Luftreinhaltung
Tel. (0 30) 2 09 36 34

- **31.8.–2.9.** Grünberg
Vertikale Gärten – Außen & Innen
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **3./4.9.** Warendorf
Spielplatzkontrolle I – Geprüfte Sachkundige für visuelle und operative Kontrollen
Tel. (0 25 81) 6 35 80

- **3.9.–7.9.** Warendorf
Pflanzenschutz-Sachkundenachweis für Anwender (GaLaBau – Gartenbau – Kommunalbereich)
Tel. (0 25 81) 6 35 80

- **3./4.9.** Warendorf
Maschinen optimal instand halten – Ausfallzeiten minimieren
Tel. (0 25 81) 6 35 80

- **3./4.9.** Großbeeren
Aufbauseminar Arbeitssicherheit Baum II
Tel. (03 37 01) 2 29 70

- **4./5.9.** Grünberg
Innenraumbegrünung mit Hydrokultur
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **4./5.9.** Osnabrück
30. Osnabrücker Baumpflegetage
Tel. (05 41) 9 69 30 60

- **4./5.9.** Dresden
Ingenieurbiologie zwischen Sichern und Entwickeln
Tel. (03 51) 32 30 04 69

- **5./6.9.** Warendorf
Spielplatzkontrolle I – Geprüfte Sachkundige für visuelle und operative Kontrollen
Tel. (0 25 81) 6 35 80

- **6.9.–8.9.** Grünberg
Staudenmischungen für das öffentliche Grün
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **6./7.9.** Jüchen
Fach-Symposium Parkmanagement
Tel. (0 21 82) 82 41 19

- **6.9.** Lübeck
Hanse Baumforum
Tel. (0 33 22) 4 24 90

- **6.9.–11.9.** Neumünster
NordBau – 57. Fachmesse der Bauwirtschaft
Tel. (0 43 21) 91 01 90

- **6.9.** Großenhain
13. Zabeltitzer Landschaftstag
Tel. (0 35 22) 50 06 65

- **6.9.–8.9.** Grünberg
Effiziente und nachhaltige Staudenpflege – Fit für den Winter
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **6.9.–8.9.** Grünberg
Dachbegrünung – Planung und Bautechnik
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **10.9.–14.9.** Großbeeren
Arbeitssicherheit Baum I
Tel. (03 37 01) 22 97 0

- **10./11.9.** Großbeeren
Arbeitssicherheit Baum I Auffrischung
Tel. (03 37 01) 2 29 70

- **10.9.–30.9.** Bestensee
Seminar: FLL-zertifizierte/r Baumkontrolleur/in
Tel. (03 37 63) 2 10 37

- **11.9.–13.9.** Grünberg
Baummanagement – Wirtschaftliche Betreuung von innerstädtischen Baumbeständen
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **11./12.9.** Münster-Wolbeck
FLL-Baumkontrollrichtlinie zur eingehenden Untersuchung von Bäumen
Tel. (0 25 06) 30 91 33

- **11.9.** Floriade Venlo
Wohnungswirtschaft – Seminar
Tel. (02 08) 84 83 00

- **11.9.–13.9.** Grünberg
Betriebsabrechnung und Profitcenterrechnung
Tel. (0 64 01) 9 10 10

- **12.9.–15.9.** Nürnberg
GaLaBau – 20. Internationale Fachmesse Urbanes Grün und Freiräume
Tel. (09 11) 8 60 60

Weitere Termine finden Sie unter NeueLandschaft.de. Übernehmen Sie Termine per „Klick“ auch in Ihren Kalender!